

Mit Mann
und Roß
und Wagen

Funkberichte aus dem polnischen Feldzug

Herausgeber: Hauptmann Wulf Bley


Aus dem Vorwort von Reichsfeldmarschall Eugen Hadamovsky:


Hier spricht der Frontsoldat, der Kämpfer. Nicht durch den Mund des Literaten, nicht nachträglich, nachdem die Ruhe der Heimat wieder die Härten des Erlebnisses ausgeglichen hat und manches dem Gedächtnis entschwunden ist, — nein, Wulf Bley und eine Anzahl von Rundfunkmännern haben an der Front gestanden. Zuweilen berichten sie über den Kämpfer. In der Hauptsache aber erzählt der Kämpfer selbst, auf dem Schlachtfeld stehend oder manches Mal aus dem Lazarettbett heraus seine Erlebnisse und Taten. Ich habe selber den polnischen Feldzug als Soldat der Luftwaffe in der Luft und auf der Erde mitgemacht. Als ich die von Wulf Bley zusammengestellten Rundfunkberichte und Rundfunkausagen anderer Soldaten las, erkannte ich, daß hier ein notwendiges Buch geschaffen wurde. Diese Blätter sind Wirklichkeitsdokumente des Krieges in Polen. Ungeschminkt und ganz lebenswahr verletzten sie uns unmittelbar in die Atmosphäre jener Luftschlachten, jener erbitterten Erdgefechte und jenes hinterlistigen Franktireurkrieges.

1.-100. Tausend. Auslieferung ab 30.11.

täglich eine Auflage von 10000 Stück

Kein Neudruck mehr vor Weihnachten

Letzte Ergänzungsmöglichkeit siehe 

Beachten Sie die Ganzleinenausgabe 



Zeitbücherei

v. Hase & Koehler • Leipzig / Berlin